Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 31 (1937)

Heft: 12

Artikel: Dein Licht

Autor: Blumhardt, Christoph

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-137045

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dein Licht.

Der Herr wird sein dein ew'ges Licht, Dein Gott wird sein dein Preis. Drum sei getrost und fürchte nicht Des Kampfes Müh und Schweiß!

Denn Jesus Christus geht voran, Der schon den Sieg errang, Und unter seiner Siegesfahn' Gibt's keinen Untergang.

Wenn auch die ganze Höllenpfort' Sich wider uns empört, So bleibt doch Jesus unser Hort, Der Satans Reich zerstört.

Er ist's, der alles für uns schafft, Wir sind ja schwach und klein, Er aber lässet seine Kraft In Schwachen mächtig sein.

So steh'n wir fest mit frischem Mut, Trotz aller Finsternis; Gilt's auch zu kämpfen bis aufs Blut, Bleibt doch der Sieg gewiß.

Wir wollen immer wacker sein, In allen unsern Weh'n, Und treu bis in den Tod hinein An Jesu Seite steh'n.

Im Glauben schauen wir auf ihn, Der spricht: Ich komm' in Eil' Und schaff' durch alle Welten hin Erlösung, Licht und Heil.

Im Glauben wandelnd bis zum Schau'n, So wollen wir fortan Der rechten Hand des Höchsten trau'n, Die alles ändern kann.

Christoph Blumhardt.